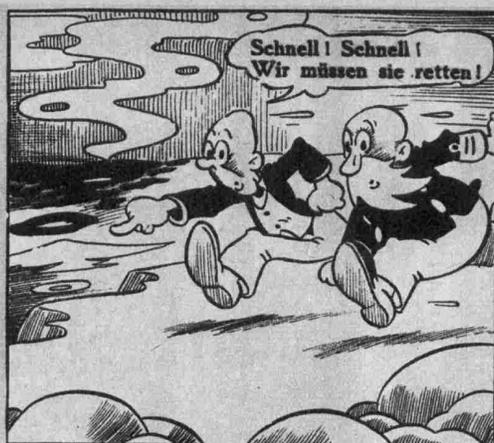


FLIX UND FOX



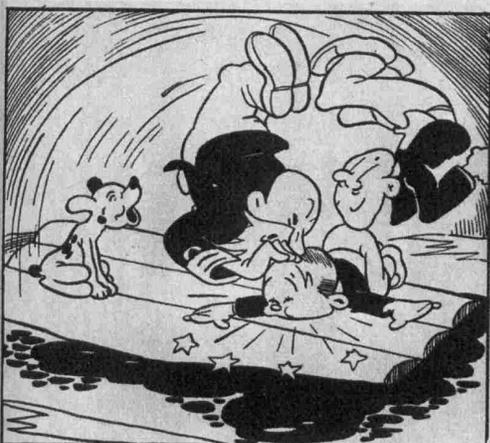
Was war geschehen? Flix und Fox waren durch den furchtbaren Luftdruck, der durch das Aufschießen der Lavawellen entstand, in die Höhe gewirbelt worden. Zu ihrem Glück aber landeten sie nicht direkt in dem Lavaström, sondern knapp an seinem Rande. Flix konnte sich an der Felswand anklammern und Fox saß auf einem

Felsenvorsprung. Es war aber klar, daß sie es in dieser Lage nicht lange aushalten konnten. Das sahen auch Kapitän Mostertopp und James Catson sofort ein und sie eilten in den Felsengang zurück um irgendeine Hilfe zu finden. Dabei kam ihnen die Idee, aus den Stielen der Riespilze ein Floß zu bauen.



Es gelang wirklich. Sie brachten das Floß an einer günstigen Stelle auf die Lava und es stellte sich heraus, daß die Pilzstiele sich vortrefflich bewährten. Es konnte eine ganze Weile dauern, bis sie in der Hitze verkohlen würden. Es stellte sich auch heraus, daß der Lavaström sich in langsamer Bewegung befand und das Floß trieb auf die Stelle

zu, wo Flix und Fox auf ihre Rettung warteten. Sie kamen ganz nahe heran, sodaß die beiden einen Sprung wagen konnten. Es wurde allerdings ein ziemlich kräftiger Sprung, der das Floß gründlich aus dem Gleichgewicht brachte. Mostertopp und Catson wurden von dem Schlag in die Höhe geschleudert.



Glücklicherweise geschah dabei keinem ein Leid. Mostertopp und Catson landeten von ihrem Luftsprung recht unsanft wieder auf dem Floß und zwar landeten sie auf dem armen Flix, der fast zerquetscht worden wäre. Als sie sich etwas erholt hatten, merkten sie, daß das Floß unaufhaltsam weitertrieb. Der Lavaström ergoß sich aus der

großen Höhle in einen finsternen Stollen und das Floß trieb mit in diesen hinein. Es herrschte hier eine unmenschliche Hitze. Auch wußte man nicht, wo die Fahrt eigentlich hinführte. Aber nach und nach wurde es heller in dem Stollen und der Ausgang wurde in einer Flut von Licht sichtbar. War das ein neues Flammenmeer?